

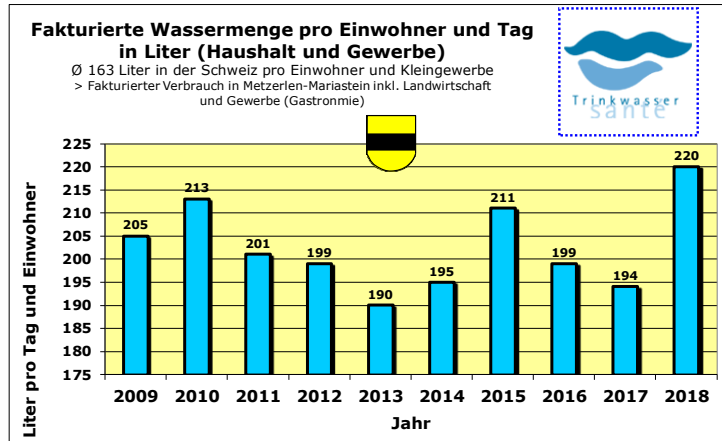
Trinkwasserversorgung 2017/2018

Informationspflicht der Gemeinde gemäss
Lebensmittelverordnung



Überblick Wasserjahr 2018, ein Auszug aus dem Klimabulletin Schweiz:

„Wärme und Regenarmut ohne Ende, so präsentierte sich das Jahr 2018 in der Schweiz. Zehn von zwölf Monatstemperaturen lagen deutlich über der Norm, sechs davon im extremen Bereich. Die unendliche Wärme führte nicht nur zu einem neuen Jahresrekord, auch das Sommerhalbjahr war so warm wie noch nie seit Messbeginn 1864. Begleitet wurde die Rekordwärme von einer ungewöhnlichen monatelangen Regenarmut.“



Wasserverbrauch

Der Wasserbezug in Litern pro Einwohner und Tag erhöhte sich im 2018 in Folge des Bedarfs auf durchschnittlich 220 Liter.

Wasserbezug Metzerlen Quelle Ried / Wasserverbund Hinteres Leimental (WHL) / Wasserbund Reinach WWR)

Der Eigenversorgungsgrad (EVG) aus unserer eigenen Quelle Ried lag im Jahr 2018 bei 72.1% (Vorjahr 67%). Dieser ist minimal höher als im Vorjahr, jedoch lag der EVG unserer Riedquelle im 2016 noch auf 87.3% und in „guten Wasserjahren“ sogar deutlich über 90%.

Wir hatten von Dezember bis Juli einen Produktionsüberschuss von 18'400 m³, welchen wir an unseren Wasserverbund WHL abgeliefert hatten.

Von August bis November haben wir markant Wasser aus dem WHL bezogen, Total 30'041 m³.

Der WHL insgesamt musste wiederum 64% oder 291'011 m³ des Jahresbedarfs von 454'923 m³ über unsere Rückversicherung, den Wasserbund Reinach, beziehen.

Diese Zahlen sind individuell fürs 2018 betrachtet weiterhin alarmierend, dennoch hat sich unser Wasserverbund auch bei einem solchen aussergewöhnlich warmen und trockenen Jahr bewährt. Die Wasserlieferung des WHL an die Mitgliedergemeinden war qualitativ und mengenmässig jederzeit gewährleistet. Ein Alleingang in der Wasserversorgung wäre jedoch nicht mehr denkbar.

Unterhalt Leitungsnetz

Mit 10 Leitungsbrüchen war 2018 leider ein Rekordjahr im negativen Sinne.

Die Brüche waren mehrheitlich nachts entstanden, was erhöhte Aufgebots- und Arbeitskosten mit sich brachte. Im Zusammenhang mit Bauarbeiten am Leitungsnetz in Mariastein haben wir eine Art Dominoeffekt im Netz und durch eine Feuerwehrrübung ungewünschte Nebeneffekte von Leitungsbrüchen. Ohne diese Ereignisse wäre der Unterhalt wiederum im üblichen, budgetierten Rahmen geblieben.

Unterhalt „Leitungsunterhalt“ im Vergleich:

2010	Fr. 92'265.-
2011	Fr. 91'672.-
2012	Fr. 81'814.-
2013	Fr. 50'815.-
2014	Fr. 59'852.-
2015	Fr. 65'000.-
2016	Fr. 45'000.-
2017	Fr. 60'000.-
2018	Fr. 100'000.-

Folgende Projekte wurden im 2018 erfolgreich abgeschlossen:

Der Ersatz Wasserleitung **Im Paradies Teil 1** in Mariastein und der Ersatz Wasserleitung in der **Allmendstrasse** konnten Anfangs 2018 buchhalterisch abgeschlossen werden. Beide Projekte wurden unter den budgetierten Beträgen abgeschlossen.

Im 2019 ist nun der 2. Teil Ersatz Wasserleitung im Paradies geplant, welcher mit CHF 220'000.- budgetiert ist.

Rechnungsabschluss 2018 Spezialfinanzierung Wasserversorgung

Im Rechnungsjahr 2018 wurde die Spezialfinanzierung Wasserversorgung mit CHF 31'177.- Ertragsüberschuss abgeschlossen. Das Eigenkapital für die Spezialfinanzierung Wasserversorgung betrug somit per 31.12.2018 CHF 218'565.-.

Die warme, trockene Witterung erhöhte einerseits den Bedarf, was wiederum natürlich die Einnahmen der Wasserversorgung deutlich erhöhte.

*Ab dem 01.10.2018 wurde die Wassergebühr von CHF 3.00 auf CHF 3.20 pro m² erhöht; gleichzeitig wurde die Abwassergebühr von CHF 2.15 auf CHF 1.95 pro m³ gesenkt um die Einnahmen der Ausgabensituation anzupassen.

Wassergebühren Fr. / m³

2010	2.45
2011	2.45
2012	2.45
2013	2.85
2014	2.85
2015	2.85
2016	2.85
2017	3.00
2018*	3.00
2019	3.20

Trinkwasserqualität

Der Wasserpreis ist eine Sichtweise – die Qualität eine andere!

Zur Sicherstellung der Qualität werden im Auftrag des WHL durch die Bachema AG Quartalsweise und durch die Kantonale Lebensmittelkontrolle alle 2 Jahre Kontrollen durchgeführt.

Dafür werden im Pumpwerk Ried, den beiden Reservoirs und in diversen neuralgischen Stellen im Netz Proben entnommen.



Die Probenentnahmen des Institutes Bachema AG im 2018 ergaben zusammenfassend, dass es sich bei allen untersuchten Proben im Leitungsnetz um **chemisch-hygienisch einwandfreies Trinkwasser handelt**. Alle Resultate lagen im Erfahrungsbereich für unbelastetes Trinkwasser gemäss Lebensmittelbuch.

Im April 2018 wurden zusätzlich die Dorfbrunnen kontrolliert. Die Analyse ergab hier minimale, unbedenkliche Keimbelastungen im Ober- und Hinterdorfbrunnen und eine Coli-Bakterien- Belastung im Niederdorfbrunnen. Alle drei Brunnen sind mit dem Hinweis „kein Trinkwasser“ versehen.

Messresultate Trinkwasser

Faktor/Probe	Bachema AG vom 11.04.2019 (Riedquelle, Rohwasser):
Temperatur	10.4°C
Aussehen	klar
Farbe	farblos
Geruch	geruchslos
pH-Wert	7.21 (= im Erfahrungsbereich für unbelastetes Trinkwasser > unauffällig)
Härtegrad	29.6°fH (= ziemlich hartes Wasser)
Chlorid	12.4 mg/l Cl (= normal hoch für Trinkwasser)
Sulfat	10.9 mg/l SO ₄ (= normal hoch für Trinkwasser)
Nitrat	11.9 mg/l NO ₃ (= normal hoch für Trinkwasser)
Ammonium	kleiner als 0.01 mg/l
Nitrit	kleiner als 0.005 mg/l
Calcium (Ca)	114 mg/l
Magnesium	2.7 mg/l (Max. Wert <50)
Kalium (K)	0.5 mg/l (Max. Wert <5)

Aerobe mesophile Keime	nicht nachweisbar (Grenzwert 100)
Escherichia coli	nicht nachweisbar
Enterokokken	nicht nachweisbar

Kurzbeurteilung zur Bakteriologie

Die untersuchte Wasserprobe (gültig für alle Proben) entspricht z. Z. der Probeentnahmen den gesetzlichen Anforderungen, die an Trinkwasser gestellt werden gemäss Hygieneverordnung (HyV).

Brunnmeister

An dieser Stelle möchte ich mich wiederum bei unserem Brunnmeister Linus Probst für seine Einsätze bei jedem Wind und Wetter bedanken. Er, sowie die Brunnmeister im WHL stellen für uns sicher, dass das geniessen von einwandfreiem Trinkwasser aus unseren Wasserhähnen für uns eine Selbstverständlichkeit bleibt.

Fragen / Kommentare?

Weitere Informationen erhalten Sie via Gemeindeverwaltung, Ressortleiter und dem Brunnmeister.

Daniel Renz

Gemeinderat, Ressortleiter Öffentliche Bauten/Tiefbau